

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir anzuzeigen, dass ich mein Geschäft, das früher als Filiale der Schmidt'schen Buchhandlung hier bestanden hat, von mir erworben wurde und unter meinem Namen als

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung

weitergeführt wird, am heutigen Tage mit dem Gesamt-Buchhandel in Verbindung bringe.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und bitte ich deshalb um Zusendung von Zirkularen und Plakaten. Unverlangte Sendungen sind mir nicht erwünscht.

Dagegen werde ich diejenigen Herren Verleger, für deren Werke ich mich besonders zu verwenden gedenke, um Kontoeröffnung bitten, und ich hoffe, dass mir solche bereitwilligst gewährt wird.

Meine Kommission hat

Herr Hermann Zieger in Leipzig übernommen, und wird dieser zur Einlösung von Bar-Sendungen stets reichlich mit Kasse versehen sein.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll

Döbeln, den 30. November 1904.

Hermann Hönnicke.

Nach 20jähriger Tätigkeit in der Firma Ganghofer erwarb ich durch Kauf die

G. Schröder'sche Buchhandlung, Buchdruckerei u. Buchbinderei

(ohne Aktiva und Passiva) unter der bisherigen Firma.

Meine Kommission hatte Herr Otto Maier in Leipzig die Liebenswürdigkeit zu übernehmen.

Ich ersuche die Herren Verleger um gef. Konto-Eröffnung. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch um Zusendung von Zirkularen.

Hochachtungsvoll

Jngolstadt. Ludw. Stadelmeier.

Meine am hiesigen Platze seit 1884 nebst Filiale in Herrenalb (Schwarzwald) seit 1900 bestehende Buchhandlung brachte ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Griesheim a/M., 24. November 1904.

Emil Conrad.

Verlagsänderung.

Aus dem Verlage von August Hoffmann in Leipzig-Reudnitz ging in meinen Verlag über:

Markologie

Ein Handbuch der Wissenschaft über allgemeine und lokale Schmerzbetäubung von Dr. med. Benno Müller.

Ich bitte, die bisher erschienenen drei Lieferungen, sowie die folgenden in Zukunft von mir zu verlangen. Lieferung 4 wird binnen kurzem ausgegeben.

Berlin NW. 6, 29. November 1904.

R. Trenzsel.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Leipzig, Crusiusstr. 12.

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung der Firma

Picknick-Verlag, A. Hasert & Co., Leipzig,

und halte nachstehende, bisher erschienene Verlagswerke dieser Firma vorrätig:

Pilz, Dr. Carl, Die kleinen Reisenden.

Band I. Natur- und Landschaftsbilder.

Schön in Leinwand geb. 1 M 80 J.

Band II. Städtebilder. Schön in Leinwand geb. 2 M.

Stein, Martin, Im Frühlingssturm.

Brosch. 1 M 50 J.

Volger, Eduard, Komische Käuze.

Sechs Humoresken. Brosch. 80 J.

Damm, Rudolf, Heitere Geschichten aus meinem Leipziger Studentenleben.

Brosch. 50 J.

Weiss, Julian, Aus den Memoiren eines Wickelkindes.

Br. 1 M 80 J.

Woldeck, Fritz, Nichts für junge Mädchen und andere Erzählungen,

die sie ruhig lesen dürfen. Brosch. 60 J.

— **Sie hat ihn geküsst und andere Erzählungen.**

Brosch. 60 J.

— **Nachts um die zwölfte Stunde.**

Brosch. 60 J.

— **Selbstbekenntnisse eines Unstäten.**

Brosch. 60 J.

Degen, Alex. von, Aus der Kadettenzeit.

Brosch. 50 J.

Bar mit 40% —

in Rechnung mit 25%.

Hans Hedewig's Nachfolger

Curt Ronniger.

Verkaufsanträge.

In norddeutscher, reizend gelegener Stadt ist eine seit 70 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel und Piano-Magazin wegen Berufswechsels des Besitzers sofort preiswert zu verkaufen.

Kaufpreis in Höhe des Lagerwertes (etwa 30000 M). Treue Kundschaft, feste Lieferung an Schulen und Behörden.

Gef. Angebote unter N. 456 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16, zu richten.

Angesehener groß. Kalender-Verlag f. 75 000 M einschl. Firma u. evangel. Buch-Verlag bei 15 000 M Anzahlung baldigst zu verkaufen oder Sozins mit sukzess. 50 000 M Einlage gesucht. Näh. u. H. W. 3883 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Spannender Jugendschriftenroman, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, billigst zu verkaufen. Anfragen unter P. N. 3881 a. d. Geschäftsstelle d. B. & B.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit Leihbibliothek u. Journalzirkel u. einem jährlichen Reingewinn von ca. 4500 M. Das Geschäft ist eines der angesehensten in den sächsischen Provinzstädten u. erzielte einen Umsatz von über 39 000 M; treue Kundschaft, darunter viele Bibliotheken, Schulanstalten u. Behörden. Kaufpreis 21 000 M.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

für Verleger.

Roman-Lieferungswerk im 2. Jahrgang erscheinend, für die breiten Volksschichten berechnet und äusserst verbreitungsfähig, Umstände halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Angebote unter Nr. 3945 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gangbarer populärer Verlag

mit großen Vorräten billig zu verkaufen. Anfragen unter R. 3847 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gutrentierender in hohem Ansehen stehender wissenschaftlicher Verlag kann von vermöglichem Herrn erworben werden. Interessenten erhalten gegen Zusicherung von Diskretion und nach Darlegung ihrer persönlichen und finanziellen Verhältnisse weitere Auskunft. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Anträge unter F. J. + 3855 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Verlagsauflösung verkaufe billigst: Werk über Pferde-Dressur. (Preisgekrönt.) Stickerei-Vorlagen. (Konkurrenzlos)

Beide mit allen Rechten u. Vorrät. ganz billig! Angebote unter H. C. 3885 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment in Berlin,

gangbares Geschäft mittleren Umfanges, seit 15 Jahren in verkehrsreicher Gegend bestehend und mit guter Kundschaft, soll verkauft werden, weil d. Inhaber Verlagsunternehmen vollauf in Anspruch nehmen.

Interessenten erfahren Näheres auf gef. Anfragen unter M. M. + 3948 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Konkurrenzfreies illustr. Prachtwerk des bel. Hofpred. B. Rogge mit Rechten u. Vorräten preiswert zu verkaufen. Anfr. unt. R. S. 3884 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bäderzeitung, Inseratenorgan, zu verkaufen. Geeignet für jung., strebsamen Verleger, Reisebuchhandl. od. dgl. Angebote unter L. O. 15a an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Berlin W. 8.